

**Beschluss des HND-BW Lenkungskreises
Sitzung am 21.06.2024**

HND-BW Lenkungskreis
Kontakt: HND-BW Geschäftsstelle
E-Mail: matthias.bandtel@kit.edu
Datum: 21.06.2024

**Positionierung des HND-BW Lenkungskreises:
Zwischenbilanz zu den geförderten Umsetzungskonzepten im Bereich Lehre
im Rahmen des Dialogprozesses »Hochschulen in der digitalen Welt«**

Im Rahmen der Sitzung des Lenkungskreises des Hochschulnetzwerks Digitalisierung der Lehre Baden-Württemberg (HND-BW) am 21.06.2024 haben die Prorektor*innen/Vizepräsident*innen Lehre der baden-württembergischen Landesuniversitäten den bisherigen Verlauf des „Dialogprozesses: Hochschulen in der digitalen Welt“ rekapituliert und eine Zwischenbilanz der erfolgten Bewilligungen für Maßnahmen zur Digitalisierung der Lehre gezogen.

Im ersten Halbjahr 2024 hat das Wissenschaftsministerium den Hochschulen für fünf der vorgeschlagenen Umsetzungskonzepte im Bereich Lehre eine zusätzliche Finanzierung in Höhe von insgesamt 2.7 Mio. EUR bereitgestellt. Damit können alle Maßnahmen, für die ein Vorhabenstart im laufenden Kalenderjahr vorgesehen ist, wie geplant beginnen. Für zwei weitere Umsetzungskonzepte im Bereich Lehre (bwILIAS 2.0 und bwMoodle Hub) ist ein Vorhabenstart zum 01.01.2025 vorgesehen. Die dafür benötigten Finanzmittel in Höhe von 3.6 Mio. EUR werden vom MWK wie angekündigt als Mehrbedarfe für den Landeshaushalt 2025/26 angemeldet.

Der HND-BW Lenkungskreis bewertet dieses Zwischenergebnis im Dialogprozess für den Bereich Lehre als Erfolg. Mit den zugesprochenen Finanzierungen können Maßnahmen ergriffen werden, die zentrale hochschulartenübergreifend identifizierte Entwicklungsbedarfe adressieren. Die bewilligten Vorhaben zahlen auf die kooperativen Handlungsfelder und Ziele der Digitalisierungsstrategie der Landesuniversitäten „Baden-Württemberg 2021-26: Digitale Zukunft der Wissenschaft gestalten“ ein. Der HND-BW Lenkungskreis begrüßt, dass das MWK für diese Maßnahmen wie gefordert eine substantielle Förderung mit zusätzlichen Landesmitteln bereitstellt.

Als wesentlichen Erfolgsfaktor für die Erreichung dieses guten Zwischenstandes sieht der HND-BW Lenkungskreis die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit unter den Landesuniversitäten an. Insbesondere hat sich bewährt, dass die relevanten Handlungsfelder in der Digitalisierung der Lehre frühzeitig im HND-BW Lenkungskreis abgestimmt und geschlossen vertreten worden sind. Darüber hinaus hat auf operativer Ebene der HND-BW Expert*innenkreis zielführend fachlich fundierte Konzeptvorschläge ausgearbeitet, die universitätsübergreifend konsentiert wurden.

Zwischen dem HND-BW und den weiteren universitären Steuerkreisen in den Bereichen Digitalisierung administrativer Prozesse und Basisinfrastruktur/Forschung ist eine enge Abstimmung und koordinierte Zusammenarbeit erfolgt. Dabei ist für den Erfolg von Digitalisierungsmaßnahmen in der Lehre entscheidend, dass die Initiative für strategische Entwicklungsvorhaben in diesem Bereich der Ressortverantwortung der Prorektor*innen/Vizepräsident*innen für Lehre im HND-BW Lenkungskreis obliegt. In diesem Sinne hat sich das Mandat der Landesrektorenkonferenz, die lehrbezogenen Aktivitäten im Dialogprozess über das HND-BW zu koordinieren, als gewinnbringender Ansatz erwiesen. Durch den direkten Einbezug von Akteur*innen aus HND-BW Lenkungs- und Expert*innenkreis sowie den HND-BW Themengruppen konnte sichergestellt werden, dass die Umsetzungskonzepte fachlich fundiert entwickelt und strategisch an den Hochschulen verankert werden konnten. Darüber hinaus ist auf

diese Weise gelungen, die inhaltlichen Ziele der Landesuniversitäten in einen guten Konsens mit den Interessen anderer Hochschularten zu bringen.

Nicht zuletzt hat die enge Abstimmung zwischen den Fachreferaten im MWK mit der HND-BW Geschäftsstelle in allen Phasen des Dialogprozesses einen wesentlichen Beitrag geleistet, die vorgenannten Etappenerfolge für die Digitalisierung der Lehre an den Landeshochschulen systematisch zu erzielen.

Der HND-BW Lenkungskreis sagt dem MWK gerne die fortgesetzte Zusammenarbeit bei der Erreichung der gemeinsamen Ziele im Dialogprozess zu. Die bereits gestarteten Vorhaben setzen die federführenden Landesuniversitäten gemeinsam mit ihren Partnerhochschulen ergebnisorientiert um. Mit Blick auf die für einen Vorhabenstart im kommenden Jahr vorgeschlagenen Umsetzungskonzepte zur Stärkung der Lernmanagementsysteme unterstützen die Landesuniversitäten die Anstrengungen, hierfür zusätzliche Finanzmittel für den Einzelhaushalt des MWK 2025/26 vorzusehen.

Für zukünftige Programme des Landes zur Förderung der Digitalisierung in der Lehre regt der HND-BW Lenkungskreis an, gemäß der Digitalisierungsstrategie der Landesuniversitäten den Hochschulen einen längerfristigen Planungshorizont zu ermöglichen und längerfristige Finanzierungen bereitzustellen. Kurzfristige Projektfinanzierungen sind oftmals wenig geeignet, die benötigten Infrastrukturen und Supportangebote für die digitale Lehre nachhaltig aufzubauen und vorzuhalten. Das vom MWK im Dialogprozess gewählte breite Beteiligungsverfahren hat auf Seiten der Hochschulen einen hohen Personaleinsatz und Zeitaufwand vorausgesetzt. Der HND-BW Lenkungskreis kann gerne anbieten, zukünftige Ansätze zur hochschulartenübergreifenden Identifikation von Entwicklungsbedarfen und Konzeption kooperativer Maßnahme über die effiziente Zusammenarbeit in den HND-BW Themengruppen abzuwickeln.

**Der Lenkungskreis
Hochschulnetzwerk Digitalisierung der Lehre Baden-Württemberg (HND-BW)
mit einstimmigem Beschluss vom 21.06.2024**